

PARA - das Bienenprojekt

16.Mai 2019



Wir sind so froh, dass das Bienenprojekt immer besser läuft. Letzte Woche, haben wir noch weiteres Equipment erhalten, wie zum Beispiel die Schleuder. Darin werden die Waben eingesteckt, damit der Honig rausgeschleudert werden und abfließen kann. Mittlerweile sind alle Bienen, die wir aus einem stillgelegten Forschungsprojekt geschenkt bekommen haben, auf dem Landstück und leisten bereits fleißig ihre wunderbare Arbeit. Wir haben auf dem Gelände der Therapeutischen Gemeinschaft drei Bienenstationen verteilt. Der Hauptverantwortliche ist Eliel, er kontrolliert die Waben, den Bestand der Materialien und natürlich beobachtet er auch die Arbeit der Bienen. Professionelle Hilfe bekommen wir weiterhin von einem Professor und seiner Ehefrau. Sie haben uns in den letzten Tagen wieder besucht, um sich den Fortschritt des Projektes anzuschauen und weitere Tipps zu geben. Wir durften bereits den leckeren Honig kosten und wir freuen uns schon sehr, wenn wir den ersten Honig auf unserem Landstück ernten. Wir blicken hoffnungsvoll in die Zukunft und sind gespannt, wie es sich entwickeln wird.

Da wir immer wieder Probleme mit den Stromschwankungen und manchmal mit der Wasserzufuhr haben, gehen die Geräte schneller kaputt, als uns lieb ist. Vor allem die Kühlschränke, Kühltruhen und Waschmaschinen leiden darunter. Für Neuanschaffungen sind wir auf Spenden angewiesen, deshalb freuen wir uns sehr, dass die Gemeinde von Fabian und Sandy (unsere Freiwilligen aus Deutschland), uns Geld gespendet hat, um eine qualitativ gute, neue und hochwertige Waschmaschine zu kaufen, die den Problemen hoffentlich länger trotzen kann. Da die Maschine auch heiß wäscht, was hier in Brasilien nicht selbstverständlich ist, wird sie uns die Arbeit sehr erleichtern und Wohl auch Waschmittel sparen. Z.B. müssen dann Küchentücher, Bodenlappen und Bettwäsche, nicht mehr mehrere Tage in Chlor eingelegt werden, sondern sie werden direkt gewaschen und kommen strahlend sauber wieder raus. Jedenfalls ist das unsere Hoffnung. Wir freuen uns sehr über die Hilfe, die wir bekommen und sind Gott dankbar, dass er dafür sorgt, dass wir die notwendigen Dinge erhalten.

Nachrichten

31.Dezember 2016



[PARA – Dezember und Weihnachten](#)

Mit der ersten Ausgabe 2017 möchten wir Euch allen ein gesegnetes 2017 wünschen und an unseren ...

[Weiterlesen ... PARA – Dezember und Weihnachten](#)

31.Dezember 2016



[FCM - Weihnachten In Frankenberg](#)

Auch in diesem Jahr war der FCM zu Weihnachten für Bedürftige und Asylbewerber da. So gab es am...

[Weiterlesen ... FCM - Weihnachten In Frankenberg](#)

28.November 2016



[Julia und Leonie - Bericht von den Philippinen](#)

Es sind jetzt schon fünf Wochen vergangen seitdem wir Deutschland verlassen haben. Trotz der ext...

[Weiterlesen ... Julia und Leonie - Bericht von den Philippinen](#)

06.November 2016



[Rückblick - Missionsfest des FCM](#)

Wir danken Gott für ein gesegnetes Wochenende mit vielen ermutigenden Gesprächen, vielen ehemal...

[Weiterlesen ... Rückblick - Missionsfest des FCM](#)

01.November 2016



[Anderson Henke wieder in Brasilien](#)

Wieder in Brasilien anzukommen, Deutschland und meine Freunde hier zu verlassen – das war für ...

[Weiterlesen ... Anderson Henke wieder in Brasilien](#)

31.Oktober 2016



[PARA Vida Sem Drogas - der Oktober](#)

Im Oktober hatten wir, wie in jedem Jahr, den Fahrradausflug der Prävention. Diesmal beteiligten...

[Weiterlesen ... PARA Vida Sem Drogas - der Oktober](#)

02.Oktober 2016



[„Rede Jovem” - Leandro Lira berichtet](#)

Hallo, lieber Leser, ich freue mich, dass ich etwas von der Entwicklung der Arbeit mit Teenies un...

[Weiterlesen ... „Rede Jovem” - Leandro Lira berichtet](#)

30.September 2016



[Der Familientag bei PARA](#)

Jeferson, der schon im Juli seine Therapie beendete, ist immer noch bei uns im Reintegrationsprog...

[Weiterlesen ... Der Familientag bei PARA](#)

Seite 21 von 21

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [15](#)
- [16](#)
- [17](#)
- [18](#)
- [19](#)
- [20](#)
- [21](#)